Rugby Championship
Geschrieben von Christoph Ahaus - 08.11.2011 10:22

Mit der Aufnahme Argentiniens werden die bisherigen Tri Nations 2012 zur Rugby Championship.

Jede der vier Mannschaften spielt gegen jede andere in einem Hin- und einem RÃ¼ckspiel jeweils daheim und auswÃ¤rts. Somit gibt es nun jeden Spieltag zwei Spiele statt bisher nur eines. Das Turnier wird nÃ¤chstes Jahr am 18. August beginnen und am 6. Oktober enden.

http://www.planetrugby.com/story/0,25883,16024_7298200,00.html

==========

Aw: Rugby Championship
Geschrieben von Christoph Kotowski - 08.11.2011 14:47

Inwiefern hÃ¤ngt das Super Rugby damit zusammen? Habe gesehen, dass 2012 vorerst weiterhin nur Mannschaften aus SÃ¼dafrika, Australien und Neuseeland gegeneinander antreten werden.
Soweit ich weiÃŸ ist man aber derzeit dabei in Argentinien eine Profistruktur aufzubauen und die dortigen Vereine aufzupeppeln.
Was den Namen angeht hÃ¤tte man ruhig mehr KreativitÃ¤t zulassen kÃ¶nnen. Championships gibt's mittlerweile genug.
Ansonsten begrÃ¼ÃŸe ich es sehr, dass Argentinien nun in den Club aufgenommen wurde. Ich halte die Beteiligung aufsteigender und kleiner Rugbynationen bei solchen Turnieren fÃ¼r das beste Mittel, sie im Rugby voran zu bringen.
Alles andere ist dekadentes AusschlieÃŸen und Verhinderung von Erfahrungssammlung.

==========

Aw: Rugby Championship
Geschrieben von Roland Welsch - 08.11.2011 16:08

Hallo Christoph,

die Idee das ganze Rugby Championship zu nennen ist gerade zu genial, da es den einzelnen Unionen erlaubt das Turnier national einem jeweiligen Hauptsponsor zu verkaufen;) ;)
In Australien ist das Castrol und so heisst das Turnier dort Castrol Rugby-Championship!!! In SA dann wahrscheinlich ABSA Rugby Championship und so weiter . Als marketingtechnisch ist das aller erste Sahne!

==========

Aw: Rugby Championship
Geschrieben von Christoph Ahaus - 08.11.2011 19:38

@Christoph

Eine Teilnahme argentinischer Mannschaften im Super Rugby stand nie wirklich zur Debatte. Die Entfernungen scheinen mir doch arg unpraktikabel fÃ¼r ein lÃ¤ngeres Round-Robin-Turnier (plus Kosten, plus unverschÃ¤mte Ressourcenverschwendung). Die Professionalisierung des argentinischen Rugbys soll vor allem dazu dienen mehr Spieler in Argentinien zu halten bzw. zurÃ¼ckzuholen, um nicht zu stark auf das Einvernehmen der europÃ¤ischen Vereine angewiesen zu sein, wenn es um die Freistellungen zur Rugbychampionship geht.

Es ist hingegen geplant, dass 2013 mit den Southern Kings vom Eastern Cape noch eine sechste sÃ¼dafrikanische Franchise aufgenommen wird.

AuÃŸerdem ist das Super Rugby bereits jetzt schon mit seiner letztjÃ¤hrigen Erweiterung am oberen Limit angelangt, was die Anzahl der Spiele angeht, da man den Juni-Korridor fÃ¼r Testspiele freihalten mÃ¶chte, und relativ zeitnah die Rugby Championship folgen wird. AuÃŸerdem wollen SÃ¼dafrika und Neuseeland mit dem Currie Cup und ITM Cup ihre jeweiligen eigenen nationalen Meisterschaften geschÃ¼tzt wissen, also eine Abstufung verhindern, anders als die Teilnehmer an der europÃ¤ischen Pro12. Deswegen mÃ¼sste die sÃ¼dafrikanische Conference wahrscheinlich bereits ein paar Wochen eher beginnen, falls die Southern Kingz dazustoÃŸen.

@Roland

Naja, das wÃ¤re und war doch mit dem alten Namen auch schon mÃ¶glich. Ich glaube es hat eher etwas damit zu tun, dass es im Rugby League bereits die sogenannte Four bzw. Quad Nations gibt.

==========

Aw: Rugby Championship

Geschrieben von Roland Welsch - 08.11.2011 20:04

Das mit der mÃ¶glichen Namenskonfusion hat natÃ¼rlich auch ein Rolle gespielt !

Da SÃ¼dafrika von allen SANZAR- Mitgliedern den grÃ¶ssten Markt besitzt war es klar das Ã¼ber kurz oder lanfg noch ein weiteres SA-Team hinzukommen wÃ¼rde. Die Kings sind aber in SA nicht unbestritten, da sie dieses Jahr selbst mit ihrer besten Line-up zuviele Spiele z.b gegen Boland verloren haben.

Ein gutes hat es ja, so hat wenigsten das FuÃŸballstadion in PE eine Zukunft als Austragungsort der Kingsspiele und wird nicht wie die Stadien in CT und Durban als weisser Elefant enden.

==========

Aw: Rugby Championship

Geschrieben von Christoph Ahaus - 09.11.2011 10:39

Die Southern Kings sind ja eine 2009 gegrÃ¼ndete, gemeinsame Franchise der Currie Cup-Provinzmannschaften Eastern Province Kings, Border Bulldogs und der SWD Eagles. Aber es stimmt natÃ¼rlich, dass vor allem Eastern Province die Spieler stellen wird.

Klar, die Niederlagen von Eastern Province in der RÃ¼ckrunde und im Finale gegen Boland sind natÃ¼rlich hoch ausgefallen, dafÃ¼r waren es aber auch die einzigen beiden in zwÃ¶lf Spielen. Eastern Province war auÃŸerdem in der First Division die einzige Mannschaft, die gegen Boland gewinnen konnte (Hinrunde). Andererseits waren die Bulldogs und Eagles wiederum die beiden schwÃ¤chsten Mannschaften der First Divison.

Wenn SÃ¼dafrika aber eine sechste Super Rugby-Mannschaften stellen mÃ¶chte, bleiben eben nur die Kings oder die Griquas als MÃ¶glichkeit.

==========

Aw: Rugby Championship

Geschrieben von Christoph Ahaus - 12.02.2012 14:26

So, es gibt Neuigkeiten zur Erweiterung des Super Rugby um die Southern Kings. Die sÃ¼dafrikanischen RegionalverbÃ¤nde haben in einer geheimen Abstimmung beschlossen, dass die Kings bereits zur Saison 2013 dazustoÃŸen sollen. Das Problem ist nur, dass der jetzige Fernsehvertrag nur 15 Mannschaften vorsieht und erst 2016 neu verhandelt werden kann.

Nun haben die bisherigen fÃ¼nf sÃ¼dafrikanischen Super-Rugby-Franchises damit gedroht, die Saison 2013 zu boykotieren, falls die Kings nicht teilnemhen werden bzw. eine der bisherigen fÃ¼nf Franchises den Kings dafÃ¼r weichen muss.

Die SANZAR schlieÃŸt bis jetzt jedoch die Erweiterung auf 16 Mannschaften bis 2013 noch aus.

==========

Aw: Rugby Championship

Geschrieben von Christoph Kotowski - 25.02.2012 20:13

Im Rugby World Magazine habe ich auÃŸerdem gelesen, dass es auch argentinische Auswahlmannschaften geben wird, die, wie die argentinische Nationalmannschaft, in einigen Jahren dazu stoÃŸen sollen. Dies sei logisch, da die Franchises des Super Rugby der wichtigste Auswahlpool fÃ¼r die Nationalkader sei. Wie sicher das ist und wann genau es soweit ist, steht scheinbar aber noch nicht fest.

==========